

Eifelwetter



Heftiger Winfried

Die Lage: So weit das Auge reicht: Der Ostatlantik ist von Tiefs besetzt, die alle darauf zu warten scheinen, uns mit ihren Aktivitäten den Sommer gründlich zu vermiesen.

Und so geht es denn an diesem Kirmes-Wochenende mit Störfrenten weiter, wenngleich die Temperaturen etwas anziehen und das Zwischenhoch „Zenzi“ sich alle Mühe gibt, den Samstag verträglich zu gestalten. Es gelingt ihr nur zeitweise.

Doch schon am Sonntag erwartet uns mit Tief „Winfried“ ein richtiger Brummer! Ab dem Nachmittag lässt er es krachen.

Heute und morgen: Am Samstag geht es recht moderat zu. Zwar tut sich die Sonne bei maximal zwei Sonnenstunden etwas schwer, doch bewegen sich die Luftwerte nach oben. So kommen in Höfen und Rohren immerhin 17 Grad zusammen, während man in Rurberg und Woffelsbach bei 20 Grad über Grillen nachdenken kann, denn tagsüber bleibt es weitgehend trocken.

Der Sonntag beginnt freundlich mit schönen sonnigen Abschnitten. Doch versetzt Winfried bald die Wettersuppe. Seine Ausläufer bringen ab den Mittagsstunden Regen, der mitunter von heftigen Gewittern begleitet ist. 19 bis 22 Grad.

Weitere Aussichten: Am Montag Sonne und Regen im Wechsel. Mit 16 bis 18 Grad wieder kühler. (bf)
Mehr dazu: www.eifelwetter.de

RAT UND HILFE

Suchtnotruf, ☎ 0800 / 7824800, gebührenfrei.
Telefonseelsorge, ☎ 0800 / 1110111, gebührenfrei.

ENTSORGUNG

HEUTE

Altpapier, in Kalterherberg.
Gelbe Tonne, ab 7 Uhr in Steckenborn, Kalterherberg, Höfen, Rohren und Widdau.
Altpapier, ab 7 Uhr in Steckenborn, Kesternich, Strauch.
Gelbe Tonne, ab 7 Uhr in.
Graue und grüne Restmülltonne, ab 7 Uhr in Kesternich, Steckenborn, Strauch.
Grünabfallsammlung, nur gegen Abgabebeschein (5 Euro bzw. 12,50 Euro), 9-11 Uhr, Parkplatz Kuhberg, Roetgen.

„Hängende Gärten von Montjoie“

„Grille“ Margarete Augustin-Grill stellt heute im Aukloster einen „Stadtführer“ der besonderen Art vor. Spannende Tour über die alten Pfade und die mit Moos bewachsenen Treppchen rund um Monschau.

MONSCHAU. Grille präsentiert die Editionen des 2007, dies am heutigen Samstag, 30. Juni, ab 15 Uhr im Monschauer Aukloster. Zu den „Editionen des Sommers“ gehören auch „Die Hängenden Gärten von Montjoie“. In Bildern und lyrischen Texten singt die „Grille“ ein Liebeslied auf Monschau, auf das Städtchen und die Ereignisse ringsum. „Freude, Fülle und Bereicherung erlebe ich immer wieder, wenn ich die Natur rund um Monschau durchstreife“, sagte „Grille“, die richtig Margarete Augustin-Grill heißt. Wer die „Grille“, wie die Künstlerin sich selbst nennt, auf ihren Streifzügen begleitet, der entdeckt und erfährt Monschau neu. Wer die Bilder (für diese Edition hat Grille eigens das Fotografieren gelernt) wie auch die Lyrik in sich aufnimmt, dem kann es passieren, dass er sich (wieder oder neu) in das alte Monschau und alles, was Monschau ringsum ausmacht, verliebt.

Alten Pfaden folgen

„Die Hängenden Gärten sind durchzogen von Jahrhunderte alten Pfaden. Auf diesen alten Pfaden kamen die Leute zum Arbeiten in die Stadt. Diesen Pfaden zu folgen, bedeutet für mich auch, mich ein wenig in ihre Geschichte einzufühlen.“

Monschau ist eine Stadt der Treppen und Stufen. „Gerade an den Felsenstufen ist die Geschichte von Montjoie sehr deutlich zu spüren.“ Manche werden noch be-

gangen, andere werden allmählich von der Natur zurückgeholt. Wer Monschau durchwandert, trifft auf Schritt und Tritt auf alte Bruchsteinmauern aus der Blütezeit Monschau zu den Zeiten der Tuchmacher. Grille: „Felsen gehören zu Monschauer Hängenden Gärten. Felsen sind für dieses unendlich schöne Land charakteristisch.“

Hecken und Bäume

Charakteristisch für das Land sind auch die Buchenhecken und Buchenbäume, die im bodennahen Bereich merkwürdige Formen angenommen haben. „Manchmal meine ich, in den Bäumen fast Wächter zu sehen, die noch immer Altes behüten, das längst nicht mehr ist.“

Zu den Begegnungen in den „Hängenden Gärten“ gehören austreibender Holunder, der Färbginster (im Frühjahr), Gräser und mit Moos bewachsene alte Treppen, Hasel im Winter, die „allerersten Veilchen“, ein Bussard, der hoch oben seine Kreise zieht und vieles andere mehr. Die Bilder und lyrischen Verse sind eine feine und zarte Art, der Natur rund um Monschau mit seinen vielfältigen Formen des Lebens neu zu begegnen und sie in sich aufzunehmen. Margarete Augustin-Grill, Ende Juni 1951 in Mannheim geboren, kam im Dezember 2005 von Regensburg nach Monschau. Wenig später öffnete die Künstlerin an der Eschbachstraße



Margarete Augustin-Grill, mit Künstlernamen „Grille“, stellt heute im Aukloster einen „Stadtführer“ der besonderen Art vor: Die Hängenden Gärten von Montjoie. Foto: R. Palm

2 ihr Atelier. Heute ab 15 Uhr stellt die Autorin ihr Werk „Die Hängenden Gärten von Montjoie“ vor, das lyrische Bändchen ist ein ganz besonderer „Stadtführer“ von Monschau.

Das Taschenbuch (ca. 110 Seiten) ist für 12,90 Euro bei der Autorin in ihrem Atelier zu haben. „Grille“ präsentiert heute aber

auch andere Werke, so das Buch „... und der Wind singt: von der Liebe (11,90 Euro). Mit dabei heute bei der Präsentation: Ursula J. Geisbusch, „Grilles“ Verlegerin und Inhaberin des „De Holt es Verlag“ Für den nächsten Frühling plant Margarete Augustin-Grill den 2. Band von „Die Hängenden Gärten von Montjoie“. (rpa)

Rund 70 Kinder und eine Leiterin mit Nerven aus Stahl

Bei den Ferienspielen in Höfen ist eine ganze Menge los: Schatzsuche, Kinderdisco, Safaripark, Kino und viele Spiele im Wald.

HÖFEN. Diese Frau hat Nerven. Edith Kirch dirigiert parallel 70 Kinder, dazu ihre 15 Helferinnen und jede Menge Muttis, die alle wild durcheinander über die Flure des Gemeindezentrums in Höfen laufen. Wie, was, wer, wohin – hundert Fragen prasseln gleichzei-

tig auf Edith Kirch ein. Doch die bleibt ganz die Ruhe selbst und sagt nur: „Ich mach das hier schon seit 16 Jahren, da bekommt man eine gewisse Routine.“

Das hier, das sind die Ferienspiele der Pfarre St. Michael. In jeden Sommerferien betreuen

Kirch und ihr Team Kinder zwischen 7 und 12 Jahren in der ersten und letzten Ferienwoche.

„In diesem Jahr haben sich extrem vielen Kinder angemeldet, rund 70 am Tag“, berichtet die Organisatorin. Heute sind alle mit Schlafsäcken und Isomatten ange-

reist, denn in dieser Nacht dürfen die Kinder im Gemeindezentrum übernachten. „Zunächst gehen wir in den Wald und veranstalten dort Spiele. Später gibt es dann Essen und heute Abend machen wir eine Kinderdisco auf“, erklärt Edith Kirch.

Bis jetzt hat die Gruppe schon ein aktionsreiches und abwechslungsreiches Programm hinter sich. Es ging auf Schatzsuche auf die Burg Monschau, ins Kino und auf dem Sportplatz zum Spielernachmittag. Nur das Wetter spielt nicht ganz mit und so mussten schon einige Programmpunkte umdisponiert werden. Den Kindern macht das aber nicht wirklich etwas aus. Das halbe Dorf ist bei den Spielen dabei und alle haben sichtlich Spaß.

In der letzten Ferienwoche stehen die Ferienspiele unter dem Motto „Kinder der Welt“. Hierzu wird gebastelt, gebaut, gespielt und getanzt.

Außerdem gibt es einen Tagesausflug in einen Safaripark, Multi-Kulti-Spiele und ein Abschlussfest, an dem den Eltern die Ergebnisse der Ferienspiele präsentiert werden. (mip)



Über 70 Kinder kommen täglich zu den Ferienspielen nach Höfen. Sie alle haben viel Spaß am abwechslungsreichen Programm. Foto: M. Priemer

Unserer heutigen Ausgabe (außer Auflage für Postbezieher) liegt ein Prospekt der Firma Media Markt bei.

SAMSTAG IN DER NORDEIFEL

Redaktion Nordeifel
Matthias-Offermann-Str. 3
52156 Monschau

Tel.: 02472/9700-30 (Fax: -49)
E-Mail:
lokales-eifel@zeitungsverlag-aachen.de

NIDEGGEN

Kirmes und Schützenfest in Schmidt.

SIMMERATH

Kirmes in Rollesbroich, 17 Uhr Messe, Sternmarsch, 20 Uhr Kaiserball im Pfarrheim, Dürener Str., Rollesbroich.

Kirmes in Simmerath, 18 Uhr Messe mit Inthronisation, 18.45 Uhr Zug zum Dorfplatz, Ausgraben der Kirmes, 20 Uhr Kirmesball, Saal Wilden.

Pfarrkirmes in Rurberg, 17.30 Uhr Festmesse mit Platzkonzert an

der Pfarrkirche, Festzug zum Rurseezentrum, 18.45 Uhr Eröffnung der Pfarrkirmes, in Rurberg.

Pfarrfest in Strauch, 18.15 Uhr Ausgraben der Kirmes, Kirmesball im Festzelt/Dorfplatz.

30. Volkslauf, 15.45 Uhr Mittelstrecke 5 km, 16.30 Uhr Volkslauf 10 km, 18 Uhr Halbmarathon, Sportplatz, Bachstraße, Eicherscheid.

Sommerturnier beim RuFV Eicherscheid, ab 8.30 Uhr Springen, 9.30 Uhr Dressur, 19 Uhr Show-Programm Ride & Drive.

Backaktion, 10-11 Uhr, Dörpches Bakkes, Erkensruhr.

MONSCHAU

Montjoie Stipendiat 2007 Tae-Jin Kim, Kunstausstellung, bis 10.7., KuK Kunst- und Kulturzentrum, Austr. 9, ☎ 02472 / 803194.

Lesung „grille präsentiert“, die Edi-

tionen des Sommers 2007, 15 Uhr, Aukloster Monschau, Austr. 7-9.

Grenzlandtheater, „Mit dem Finger am Abzug“, 20 Uhr, St. Michael-Gymnasium

Großkirmes in Konzen, 16 Uhr Aufstellen des Krimesbaumes in der Konrad-Adenauer-Straße, 18 Uhr Messe, anschl. Kirmesknochen ausgraben, 20.30 Uhr Umzug mit Einkehr im Hardthof, 21 Uhr Tanz bei

Achim und Elke, Konzen.
Kirmes in Mützenich, 18.30 Uhr Abholen der Majestäten und Kirmesausgraben, 21 Uhr Kirmesball, Festzelt, Mützenich.

Freiwillige Feuerwehr Löschzug Altstadt; Tag der offenen Tür, 10 Jahre Jugendfeuerwehr, Gerätehaus, Monschau, 14 Uhr.

Kirmes in Imgenbroich, 17.30 Uhr Messe und Inthronisation in der Kirche, 20.30 Kirmesball im Bürgercasino.

SONNTAG IN DER NORDEIFEL

NIDEGGEN

Kirmes und Schützenfest in Schmidt, 14.30 Uhr Festzug.

SIMMERATH

Kirmes in Rollesbroich, 10.30 Uhr Kirmestreiben am Pfarrheim.

Kirmes in Simmerath, 9 Uhr Messe mit Johannesprozession, 11 Uhr Frühschoppen, 14 Uhr Hanghühner-Wettbewerb, Saal Wilden.

Pfarrkirmes in Rurberg, 9-11 Uhr

WDR 4 Hafenkonzert, anschl. Eifelrock mit „Wibbelstetz“, ab 13 Uhr Eröffnung der Spiel- und Unterhaltungsstände, Rurberg.

Pfarrfest in Strauch, 10 Uhr Festmesse, anschließend Treffen auf dem Dorfplatz.

Sommerturnier beim RuFV Eicherscheid, ab 8 Uhr Dressur, 10 Uhr Springen, 12 Uhr Voltigierführungen, 13 Uhr Ponyspringen, 15.30 Show-Programm, 16 Uhr M/A Springen, 17 Uhr Springen.

Offener Treff, 16-20 Uhr, Jugend-

café Simmerath, Bickerather Straße 1.

VOGELSANG

Entdeckertage auf Vogelsang, 11.30 Uhr Führungen durch das denkmalgeschützte Gelände, 13 Uhr, geführte Wanderung nach Wollseifen.

MONSCHAU

Montjoie Stipendiat 2007 Tae-Jin Kim, Kunstausstellung, bis 10.7.,

KuK Kunst- und Kulturzentrum, Austr. 9, ☎ 02472 / 803194.

Großkirmes in Konzen, 11.30 Uhr Frühschoppen bei Achim und Elke, 13 Uhr Hahneköppen, Konzen.

Kirmes in Mützenich, 9.30 Uhr Messe mit Kranzniederlegung, anschließend Frühschoppen, 13.30 Uhr Wanderpreisschießen, 14.30 Uhr Familientag mit Kinderbelustigung, Festzelt, Mützenich.

Kirmes in Imgenbroich, 11 Uhr am Bürgercasino Familientag.

Freiwillige Feuerwehr Löschzug Altstadt; Tag der offenen Tür, 10 Jahre Jugendfeuerwehr, Feuerwehrgerätehaus, Menzerath, 11 Uhr.

HÜRTGENWALD

Ausstellung Otmar Alt „männlich - weiblich“, bis 26.8., 12-18 Uhr, Junkerhaus, Simonskall.

Geschichtsverein Hürtgenwald; „Hürtgenwald 1944 und im Frieden“, Museum Hürtgenwald, Vossenack, bis 30.12., Pfarr-

Dickmann-Str 23, 11-17 Uhr.

Geführte Wanderung im Nationalpark Eifel, 13-16 Uhr; (für Kinderwagen, Kinder und Senioren geeignet), 13-16 Uhr, Parkplatz Paulushof, Kermeterhöhenstr., Kermeter, ☎ 02444 / 95100.

Franziskanerkloster, Vossenack, Klostersonntag, 11 Uhr.

HEIMBACH

Touristengottesdienst in Schwammensauel, 11 Uhr, oberer Parkplatz.